



Änderungsvorschläge
zum Haushaltsplan 2023
der Stadt Eschweiler

Fraktion
BASIS

Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler
02403 71546
0157 30440706
basis-fraktion@eschweiler.de

An die Bürgermeisterin
und an die Kämmerin
der Stadt Eschweiler

Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

Eschweiler, 13.02.2023

Anträge zum Haushalt 2023 der BASIS-Fraktion

Sehr geehrte Frau Leonhardt,
sehr geehrte Frau Merx,

für die anstehenden Haushaltsberatungen teile ich Ihnen im Namen unserer Fraktion folgende Vorschläge mit:

1. Mindestunterhaltung von Straßen

Da eine ganze Reihe von Straßen im Stadtgebiet streckenweise erhebliche Schäden aufweisen und eine Sanierung teils um mehrere Jahre verschoben wurde, beantragt die BASIS-Fraktion unterhaltende Maßnahmen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht. Dies betrifft konkret unter anderem die Wilhelmstraße, die Hans-Böckler-Straße, die August-Thyssen-Straße sowie die Antoniusstraße/Auf dem Höfchen.

Hierfür beantragt die BASIS bei dem bei Produkt 125410101 – Gemeindestraßen geführten Sachkonto 52420100 – Unterhaltung Straßen, Wege und Plätze eine Erhöhung des Ansatzes um 13.000 Euro auf dann 670.500.

Deckungsvorschlag: Sachkonto 52420000 – Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen von 13.000 auf 0,- Euro setzen. Der Haushaltsplan weist hier im Ergebnis bzw. Ansatz für die HH-Jahre 2021/22 sowie für 2024 ff. ebenfalls 0,- Euro aus.

2. Sanierung der Unterführung Oberdorf/(Wieder-)Herstellung Bürgersteig

Die BASIS-Fraktion beantragt weiterhin, mit der wegen des Hochwassers verschobenen und längst überfälligen Sanierung der Unterführung zwischen Oberdorf und Burgstraße/Wilhelmstraße noch im laufenden Jahr zu beginnen.

Zeitgleich soll der an die Unterführung angrenzende Bürgersteig auf der Südseite der Burgstraße wiederhergestellt werden. Das betreffende Teilstück (Anlage Foto) wurde im

Zuge der Sanierung der Burgstraße im Umfeld des ehemaligen Bahnübergangs Jägespfad in einen Grünstreifen umgewandelt, so dass Fußgänger die Straße nun in unmittelbarer Nähe zur nicht einsehbaren Kurve Burgstraße/Wilhelmstraße queren müssen. Das sorgt bei den Anwohnern für Unverständnis und Verärgerung.

Für beide Maßnahmen sollen insgesamt 30.000 Euro veranschlagt werden.

Deckungsvorschlag: Bei Produkt 125410101 – Gemeindestraßen IV18AIB044 – sind für die „Umgestaltung Rathausquartier“ 200.000 Euro eingesetzt. Laut Haushaltsplan beinhaltet dieser HH-Ansatz „erste Mittel zur Umgestaltung der Indepromenade, des Johannes-Rau-Platzes sowie zum Rückbau der Indestraße“. Da keine dieser Maßnahmen im laufenden Jahr angegangen wird und zudem ausweislich der Verwaltung „eine Städtebauförderung zurzeit nicht absehbar“ ist, können die Mittel bzw. ein Teilbetrag anderweitig verwendet oder eingespart werden.

3. Wanderparkplätze und Ruhebänke Bovenberger Wald

Bezugnehmend auf unseren Antrag vom Januar 2021 beantragen wir 5000 Euro für die Initiierung und erste Planungen, um Parkmöglichkeiten und Ruhebänke für Besucher des Bovenberger Waldes zu schaffen. Unseren Antrag zu diesem Komplex werden wir in Kürze in aktualisierter Form (erneut) einbringen.

Deckungsvorschlag: siehe Punkt 2.

Mit freundlichem Gruß

gez. Michael Cremer
(Mitglied Haupt- und Finanzausschuss)

